

Ein weiterer Titel

Blockpunkt
9. 11. 2016

Schützenkönig Udo Enders erfolgreich beim Hubertusschießen in der Glasstadt

Rheinbach (ad). Schon wieder ein Erfolg für Udo Enders, dem König der St. Sebastianus- und St. Hubertus-Schützenbruderschaft Rheinbach: Die amtierende Majestät holte sich zum Patronatsfest auch den Titel eines Hubertusschützen. Mit dem 160. Schuss fiel die Entscheidung. Neuer Hubertus-Jungschütze ist der 24jährige Timo Hoetgen. Er errang den Titel bereits mit dem 77. Schuss.

Mit dem Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin begann das diesjährige Patronatsfest; anschließend marschierten die Grünröcke mit der Begleitung durch den Spielmannszug 1902 Rhein-

bach zur Schützenhalle, wo es zunächst galt, verdiente und langjährige Mitglieder auszuzeichnen.

Brudermeister Walter Honerbach überreichte die Urkunden und Ehrennadeln an Wilhelm Ickenroth für 25 Jahre, Manfred Meurer für 40 Jahre, Gerhard Kriesten für 50 Jahre sowie Paul Wüst für 60 Jahre. Die Verdienstmedaille des Rheinischen Schützenbundes in Gold ging an Willi Pick, Dieter Schulz, Alfred Schwark und Hartmut Schenk; der Vorsitzende des Kreises Bonn und Umgebung, Bernhard Freischheim, nahm hier die Ehrung vor. Mehr auf www.schuetzen-rheinbach.de



■ Brudermeister Walter Honerbach (r.) mit den neuen Hubertusschützen, Udo Enders (zugleich amtierender König), Ehefrau Hanne und dem Hubertus-Jungschützen Timo Hoetgen.

FOTO: PETER ADOLF